

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

26 (26.1.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 26. Drittes Blatt.

Freitag, den 26. Januar

1906.

Konkurs

des Spezereihändlers und Malermeisters **Wilhelm Uehlein** hier.

Fortsetzung und Schluß der Versteigerung

heute Freitag, den 26. Januar 1906

im Pfandlokal Steinstraße 23.

Spezereiwaren und sonstiger Ladeninhalt.

Geuer, Konkurs-Verwalter.

Versteigerung.

Heute vor-mittag 10 Uhr versteigern wir in der Eilguthalle

1 Pack geräucherte Fische (17 Kilo).
Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag, den 27. Januar 1906, nach-mittags 2 Uhr, werde ich im Hofe des Fabrikgebäudes Vannwald-Allee 38 dahier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

ca. 6000 kg Hematitroheisen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1906.

Boll, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 6, in der Nähe der Reichspost, ist eine schöne, freundliche 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, Keller und Mansardenkammer auf 1. April anderweitig zu vermieten. Nachfragen im 2. Stof.

Gerwigstraße 60

ist per sofort eine hübsche Wohnung im 2. Stof von 3 Zimmern mit Balkon sowie allem Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stof links, sowie Kronenstraße 33 im Bureau. 3.1.

Boeckhstraße 10

sind zu vermieten der 2. Stof von 5 Zimmern, Bad etc. per sofort oder 1. April wegen Versetzung.

Parterre

eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad etc. per 1. April. Näheres in der Parterrewohnung oder Göttingerstraße 17, parterre. 5.1.

Wohnung gegen Bedienung.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Anschlag von 500 M. wird an eine allein-stehende Dame besseren Standes gegen Ueber-nahme der Bedienung eines einzelnen Herrn, welcher keine eigene Küche hält, mietsfrei per 1. März 1906 abgegeben, event. noch unter Gewährung eines gewissen Barzuschusses für das Dienstpersonal. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

4.1. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf 1. Februar zu vermieten: Leisingstraße 38, parterre.

Elegant möbliertes Zimmer,

ungeniert mit separatem Eingang, von Reisendem, der regelmäßig nach hier kommt, gesucht. Offerten unter Nr. 704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000 Mark

event. zu 4 $\frac{1}{4}$ % auf gute zweite Hypothek sofort oder später, ganz oder geteilt, auszuliehen. Dir. Offerten unter Nr. 706 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Teilhhaber,

im kaufm. Bureaufach bewandert, praktische Erfahrung, sucht sich mit 10 000 Mark Bar-Einlage an einem nachweislichen Engros-Geschäft oder sonst an einem lukrativen Unternehmen hier oder auswärts zu beteiligen.

Haus-Gesuch,

welches mit 2 Hypo- theken belastet ist, gegen Tausch von 3 Baugeländen, fer- ner ein Haus gegen einen Bauplatz an fertiger Strasse, bei welchem ca. 10 000 Mark verrechnet werden sollen. Näheres durch

Geiger's

Liegenschafts- u. Hypothekenbureau,
Adlerstrasse 35.

Stellen-Anträge.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürger- lich kochen und die Hausarbeiten selbständig ver- richten kann, findet sofort Stelle bei gutem Lohn. Näheres Mendelssohnplatz 3, 3. Stof.

W. Saisonstellen finden:

eine tüchtige Hotelföchin,
ein Zimmermädchen,
ein Hotelbedienter,
eine tüchtige Kellnerin.

Näheres durch J. Wolfarth's Bureau, Adler- strasse 39. Telephon 1534. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches, braves Mädchen wird für Haus- arbeit auf 1. Februar nach Straßburg gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Goethestraße 22 im Laden.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, wird gesucht. Näheres durch Frau Urban Schmitt [Wwe.] Haupt-Zentral- bureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

W. Ein tüchtiges Buffetfräulein, 2 junge tüchtige Kellnerinnen

in I. Restaurant nach auswärts sucht

J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Sch. Bessere Kellnerin

für Lokal I. Ranges sofort gesucht, Haus- und Küchenmädchen sofort und auf 1. Februar. Vermittlung unentgeltlich. Näheres im Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16 im 3. Stof. *

Eine ordentliche Kellnerin

wird sofort gesucht.

Jakob Lehlbach, „Zur fröhlichen Pfalz“, Ecke Sofien- und Grenzstraße.

Modes.

Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche das Putzmachen erlernen will, findet in meinem Geschäft gute Lehrstelle.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstraße 205.

Auskunfts-korrespondent,

welcher zuverlässige Privatauskünfte schnell besorgen kann, wird in Karlsruhe i. B. und sonstigen Orten gesucht. Frühere Polizei- u. Beamte bevorzugt. Offerten an das Detektiv-Institut von Caspari-Roth Rofft, Berlin, Leipzigerstraße 130. *

Verloren

ein Buch mit Zeugnissen. Abzugeben Gottes- auerstraße 10, Eichenbau, 1. Stof, bei Daum. *

Haus-Verkauf

in guter Vermietlage, gut rentierend. Eine Wohnung mit 600 Mark ist frei. Als Zahlung wird eventl. ein guter Kaufschilling oder lastenfreies Baugrund angenommen. Offerten unter Nr. 673 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bauplatz

in westlicher, schöner Lage, 13 m front, 30 m tief, geschlossene Bauweise, billigst abzugeben event. ohne Anzahlung. Offerten unter Nr. 108 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Kinderbettstelle,

eine elegante, eiserne (himmelblau mit Gold), mit dem dazu passenden Nachttisch und 2 Matratzen sind zu verkaufen: Yorkstraße 16, 1. Stof. Händler verboten.

Ein Restkaufschilling

von 5000-6000 Mark wird unter den üblichen Bedingungen sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 705 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ganze oder Teile künstlicher

Gebisse kauft

Frau G. Horn aus Cöln.

Freitag, den 26. Januar in Karlsruhe, „Hotel Geist“, 1. Etage, Zimmer Nr. 9.

Theaterplatz zu vergeben.
 * 1/2 Abonnementsplatz, Abt. A, ungerade Tour, II. Rang Seite, 1. Reihe, ist sofort zu vergeben. Näheres Waldstraße 77, 2. Stod.

Echte holl. Schellfische
 frisch eingetroffen bei
Carl Sager,
 Großh. Hoflieferant.

- Schweizerkäse, vollfächtig, Pf. 1.—
 - Münsterkäse (bei Laib per Pf. 85 Pf.) „ 1.—
 - Edamer (bei Kugel per Pf. 90 Pf.) per Pf. „ 1.—
 - Zilster . . . per Pf. „ —.80
 - Thür. Stangenkäse St. „ —.15
 - Frühstückskäse Stück —.10 und —.12
 - Gervais . . . Stück Pf. —.30
 - Camembert, französi. St. —.50 u. „ —.80
 - „ „ „ „ „ —.70
- empfehlen

F. W. Hauser, Wwe.,
 Erbprinzenstraße 21.

Restaurant „Merkur“
 gegenüber dem Hauptbahnhof.
Jeden Dienstag und Freitag Schlachttag!
 Gottl. Ehret.

XV. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Freitag, den 26. Januar 1906,
 vormittags 10 Uhr.
 Anzeige neuer Eingaben. Sodann
 Beantwortung der Interpellation der Abgg. Beschold und Gen., die Fleischsteuerung betr.
 — Druckfache Nr. 21 —

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
H o f b e r i c h t.

Karlsruhe, 25. Januar.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog empfang heute mittags 12 Uhr den Generaladjutanten General der Artillerie von Müller. Der General wird heute abend nach Berlin reisen, um Seiner Majestät dem Kaiser ein Glückwunschschreiben Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin zu Allerhöchstem Geburtstag zu überreichen.
 Im Laufe des Nachmittags nahm Seine Königliche Hoheit der Großherzog die üblichen Vorträge entgegen.

Gerichtszeitung.
 # Karlsruhe, 23. Januar.
Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Eiler. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.
 In Pforzheim wurde vor einigen Wochen in der Person des 41 Jahre alten Schuhmachers Leopold Ehrmann aus Auerbach ein Paletotmarder ab-

gefaßt, der gerade im Begriffe stand, sich mit zwei entwendeten Leberziehern aus dem Staube zu machen. Ehrmann hatte in der Abendzeit zuerst in der Wirtschaft zum „Kleinen Maierhof“ dem Metzger Feiler einen Leberzieher im Werte von 20 M. und einige Stunden darauf in der Wirtschaft zur „Pfalz“ einen dem Goharbeiter Blankers gehörenden Leberzieher im Werte von 30 M. gestohlen. Der Angeklagte, der ein vielfach vorbestrafter Dieb ist, wurde unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus und 3 Jahre Ehrverlust verurteilt.

Während ihrer vorübergehenden Beschäftigung in der Bahnhofsverwaltung Neudorf erbrach die Dienstmagd Emilie Pütterling aus Frankfurt a. M. am Nachmittag des 1. Oktober den in einem Dachzimmer stehenden Koffer der Dienstmagd Crocoll und entwendete daraus deren Ersparnisse mit 77 M. Mit dem Gelde ging sie dann flüchtig. Das Gericht erkannte gegen die Angeklagte wegen Diebstahls im Rückfall auf 2 Jahre Zuchthaus, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Das Schöffengericht Pforzheim hatte den Schleifer Julius August Löchner aus Stuttgart, wohnhaft in Pforzheim, wegen Unterschlagung zu 10 Tagen Gefängnis verurteilt. Gegen diese Entscheidung legten die Staatsanwaltschaft, wie der Angeklagte, Berufung ein. Der Gerichtshof verwarf die Berufung des Löchner, gab aber der der Staatsanwaltschaft statt, indem er die Strafe auf 2 Wochen Gefängnis erhöhte.

Den gleichen Ausgang nahm die Berufungssache des Schmieds Julius Abrecht aus Pforzheim, des Maurers Karl Wilhelm Schwayshun aus Springen und des Maurers Wilhelm Dell aus Battenheim, die das Schöffengericht Pforzheim wegen Körperverletzung mit je 3 Wochen Gefängnis bestraft hatte. Auch in diesem Falle war von beiden Seiten der Rekursweg betreten worden. Die Berufung der Angeklagten verfiel der Verwerfung, während auf die Anrufung der Staatsanwaltschaft die Strafe auf je 6 Wochen Gefängnis erhöht wurde.

Gegen den Privatier Louis Zittel aus Wilferdingen hatte das Schöffengericht Pforzheim wegen Körperverletzung eine Geldstrafe von 15 M. ausgesprochen. Zittel war am 3. Juli in Pforzheim mit dem Friseur Hofer in Streit geraten, wobei er diesem mehrere Faustschläge versetzte. Die von dem Angeklagten gegen das schöffengerichtliche Erkenntnis eingelegte Berufung wurde heute als unbegründet zurückgewiesen.

Der früher bei dem Schuhmachermeister Plagbecker in Pforzheim als Ausläufer bedienstete Karl Wagner aus Neuenbürg erschwindelte sich am 21. und am 23. August von Plagbecker durch die unwahre Angabe, er habe für diesen in Springen mehrere Bestellungen entgegengenommen, jeweils die Gelbbeträge von 2 M. Wagner hatte sich nun wegen Betrugs im Rückfall zu verantworten. Er erhielt 4 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Seinen Arbeitgeber, den Schuhmachermeister Chr. Schneider in Pforzheim, bestahl der Schuhmacher Friedrich Supper aus Rothfeld. Er entwendete ihm am 28. November aus einer Kommode, die er mit einem falschen Schlüssel geöffnet hatte, den Geldebetrag von 40 M. Das Geld verbrauchte er für sich. Das gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautete auf 6 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Den Zimmermann Berthold Dürrn aus Obansaat bestrafte das Schöffengericht Pforzheim wegen Diebstahls mit 1 Woche Gefängnis, weil er in den Monaten Juli und August in zwei Fällen aus einem Neubau in Pforzheim der Firma Braun & Gebes gehörendes Bau- und Nutzholz entwendet hatte. Die von der Staatsanwaltschaft und dem Angeklagten gegen dieses Urteil eingelegten Berufungen, wies die Strafkammer als unbegründet zurück.

Gleichfalls verworfen wurde die Berufung des Ausläufers Johann Jakob Rathfelder aus Oberollbach, gegen den das Schöffengericht Pforzheim wegen Körperverletzung eine Gefängnisstrafe von 2 Monaten ausgesprochen hatte.

Karlsruhe, 24. Januar.

Sitzung der Strafkammer III. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Weicher.
 Der vor einiger Zeit wegen mehrfacher Betrügereien zu einer längeren Zuchthausstrafe verurteilte Tagelöhner Karl Bohnert aus Reichen mußte sich heute wegen eines noch nachträglich ermittelten Betruges verantworten. Er hatte sich am 21. und 22. Oktober in Bishweier bei dem Wirte Weingärtner Kost und Wohnung erschwindelt und den genannten Wirt dadurch um 7 M. 21 Pf. geschädigt. Unter Einrechnung der früheren Strafe erhielt Bohnert heute eine Gesamtstrafe von 1 Jahr 9 Monaten Zuchthaus und 3 Jahre Ehrverlust.

Einige Tage vor Weihnachten verschaffte sich der Tagelöhner Gottlieb Köhle aus Herrenberg zu Durlach in der Wirtschaft zum „Amalienbad“ mit einem falschen Schlüssel Eingang in das Schlafzimmer des Wirtes Hochschild und entwendete aus dem im Zimmer stehenden Kleiderschrank den Geldebetrag von 110 M. Köhle wohnte bei dem Wirte Hochschild und hatte dadurch Kenntnis erlangt, wo dieser sein Geld aufbewahrte. Mit den entwendeten 110 M. equipierte er sich neu und machte dann über die Feiertage eine Reise nach Herrenberg. Bei seiner Verhaftung besaß der Angeklagte noch 10 M. 74 Pf. Das gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 8 Monate Gefängnis.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit fand die Verhandlung der Anklage gegen den 18 Jahre alten Schreiner Friedrich Springer aus Ehenroth wegen widernatürlicher Unzucht statt. Der Angeklagte hatte sich in den Monaten November und Dezember zu Ehenroth des Vergehens gegen § 175 R.St.G.B. schuldig gemacht. Er wurde mit 2 Wochen Gefängnis bestraft.

Der vielfach vorbestrafter Schneider Wilhelm Müller aus Neuburgweier, der am 10. November in einer Wirtschaft zu Wörth eine Beschneiderei verübte, erhielt wegen Betrugs im Rückfall 5 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Vom Schöffengericht Durlach wurde der in Jöhlingen wohnhafte Händler Josef Krazmaier aus Büchig wegen Körperverletzung zu 1 Monat Gefängnis verurteilt. Er legte gegen dieses Urteil Berufung ein, die aber die Strafkammer als unbegründet zurückwies.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 26. Januar:

- Apollo-Theater.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Colosseum.** Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
- Frauenbildung — Frauenstudium.** Vortrag von Herrn Privatdozent Dr. Herzog im chem. Institut der techn. Hochschule, Hörsaal II, Eingang Sülzstraße, nachmittags 5 Uhr.
- Evang. Vereinshaus der inneren Mission Augsburgischen Bekenntnisses, Amalienstraße 77,** am Kaiserplatz. Vortrag von Herrn Missionar Frohnmeyer — Galt, abends 8 1/2 Uhr.
- Hoftheater.** Der Verschwenker. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
- Karlsruher Viederkranz.** Besprechung wegen des Kofümmfestes im Vereinslokal, abends 8 Uhr.
- Öffentlicher Vortrag für Damen** in Saale des Großh. Victoria-Pensionats von Herrn Professor Dr. Grünmach er, Heidelberg, vormittags von 12—1 Uhr.
- Prinzessin-Wilhelm-Stift.** Vortrag, nachmittags 5 1/2 Uhr.
- Zentrumspartei Karlsruhe.** Bankett zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers im großen Saale der Eintracht, abends 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
 vom 25. Januar früh.

Lugano wolkenlos —7°, Biarriz wolkenlos —1°, Nizza wolkenlos —1°, Triest bedeckt —3°, Florenz wolkenlos —1°, Rom wolkenlos 0°, Cagliari heiter 5°, Brindisi bedeckt 5°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 25. Januar 1906.

Ueber dem norwegischen Meer ist eine tiefe, weit nach Süden hin ausgebreitete Depression erschienen und hat den hohen Druck, der gestern noch Mitteleuropa bedeckte, nach dem Innern Russlands verdrängt. Am Morgen herrschte im Binnenland noch bei vorwiegen heiterem Himmel strenger Frost, im Nordseegebiet wehten stürmische Südwestwinde. Wärmeres und bewölkttes Wetter mit Niederschlägen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
 der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Barometer mm	Therm. in C.	Nied. in mm.	Wind in W.	Wind	Witterung
24. Ab. 9 U.	761,0	-6,3	2,2	79	NO.	heiter
25. Mor. 7 U.	757,1	-8,5	2,0	85	SW.	„
25. Mitt. 2 U.	753,7	-2,9	2,3	61	„	bedeckt

Höchste Temperatur am 24.: -2,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -10,5. Niederschlagsmenge des 24.: 0,0 mm. Schneehöhe 1 cm.

Wasserstand des Rheins am 25. Januar früh:
 Schutterinsel 150, gefallen 3, Reut 184, gefallen 11, Marau 354, gefallen 15, Mannheim 315, gefallen 21 cm.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Geschäftsstand Ende Dezember 1905.

88 700 Personen mit 737 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 272 Millionen Mark. Gezahlte Versicherungssummen: 205 Millionen Mark.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.

Auf die Prämien der lebenslänglichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unverändert alljährlich

42 % Dividende

an die Versicherten vergütet.

Nähere Auskunft erteilen gerne die Gesellschaft sowie deren Vertreter:

Fr. Maisch jun., Karlsruhe, Kaiserstraße 161.
Fr. Reich, „ „, Sofienstraße 10.

12.1.

Museumssaal — Karlsruhe.

Montag, den 5. Februar, abends 8 Uhr,

Moderner Abend

von

Alfred Bauberger

königl. bayerischer Kammeränger (Bariton) vom Münchener Hof- und National- und Münchener Prinz-Regententheater,

und

Dr. Alex Dillmann

Wagner-Interpret, München.

Der Konzertflügel von Schiedmayer, Pianofortefabrik, Hoflieferant in Stuttgart, ist aus der Hofpianohandlung des Herrn Maurer hier.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.50 und 1.— sind in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,

Kaiserstrasse 114, Telephon 1850,

2.1. und an der Abendkasse zu haben.

P. Karlsruhe, den 24. Januar 1906.

(Aus den Verhandlungen der Handelskammer vom 22. Januar.)

Es wird die Rechnung für 1905 vorgelegt und der Voranschlag für 1906 beraten und festgestellt. Der Beitragsfuß wird für das laufende Jahr, wie in den letzten fünf Jahren, auf 1 Pfennig von 100 Mark steuerpflichtigen Kapital festgesetzt. Zum Zwecke der Gewährung von Büchler- oder Geldprämien an die Schüler der kaufmännischen Fortbildungsschulen, bezw. Handelsschulen des Kammerbezirks werden wiederum 600 Mark in den Voranschlag eingestellt. — Von der Handelskammer zu Frankfurt a. M. ist ein Schreiben eingelaufen, worin Vorschläge, betreffend eine Abänderung der Zoll- und Steuerstreifen für Schaumwein gemacht werden (Ersetzung der derzeitigen Streifen durch Stempelung des Etiketts unter Wegfall der jetzt vorgeschriebenen Datierung oder durch eine Marke nach Art der deutschen Wechselstempelmarke, auf der an Stelle der Datierung ein Schlüsselzeichen anzubringen wäre). Diese Vorschläge finden die Zustimmung der Versammlung. — Der Verein Deutscher Gerber hat in einer an den Herrn Reichskanzler gerichteten Eingabe die Errichtung von Schlachthäusern an der Grenze auf deutschem Gebiete im Anschluß an Häfen oder Vollbahnen beantragt. Diese Schlachthäuser sollen in erster Reihe dem deutschen Häutemarkte die Häute der darin geschlachteten Tiere zuführen und die deutschen Gerber und Lederfabrikanten unabhängiger vom ausländischen Häutemarkte machen; gleichzeitig erhofft man von ihnen, daß sie zu einer vermehrten billigen und gesunden Fleischzufuhr beitragen werden. Die Handelskammer vermag nach Anhörung Sachverständiger die Erwartungen, die der Verein Deutscher Gerber an die Verwirklichung seiner Anregung knüpft, nicht zu teilen. Auch wird sich nach ihrer Ansicht der gemachte Vorschlag kaum in die Tat umsetzen lassen. Sie sieht deshalb von einer Unterstützung der Eingabe ab. — Die in der letzten Sitzung begonnene Besprechung der neuen Reichs-Steuerprojekte wird fortgesetzt.

[3] III.

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. Januar.

- Alte Post.** Kösch, Landtagsabg. v. Lörrach. Lohmüller, Kfm. v. Gndingen. Kopschke, Kfm. v. Ludenwalde. Hofmann, Sattlermstr. v. Kirnbach. Kramer, Zuschneidelehrer v. Pfaffenlof. Burkard, Schneidmstr. v. Sigmaringen. Neureuther, Schneidmstr. v. Mühlbach. Ganger, Schneidmstr. v. Walldorf. Wanner, Schneidmstr. v. Stuttgart. Braun, Mechan. u. Häutler, Werkmeister v. Lechhausen. Dietrich, Kaufm. v. Stuttgart. Kubly, Kfm. von Mannheim.
- Bayerischer Hof.** Börner, Schlosser v. Lindenberg. Frosthorff, Metzger v. Düsseldorf. Albrecht, Mont. v. Stuttgart. Beh, Kaufm. v. Heilbronn. Gomburger, Kfm. v. Mannheim.
- Bratunestglöckle.** Breitschneider, Kfm. v. Nördlingen. Thomin u. Josef, Kf. v. Mannheim. Kohler, Kaufm. von Hausach. Alter, Kfm. von Fürth. Geiger, Kaufm. von Ludwigshafen. Bach, Kaufm. v. Frankfurt. Hütterer, Kaufm. v. Stuttgart. Cramer, Schuhmachermeister v. München. Armbruster, Schneidmstr. v. St. Georgen. Schätgen, Fabr. v. Haslach.
- Darmstädter Hof.** Bruner, Kfm. v. Frankfurt. Kiltan, Kaufm. v. Straßburg. Adelmann, Hofstelmey v. Weithelm. Adelmann, Hofstelmey v. Böttingen. Hof, Kaufm. v. Landau.
- Drei Könige.** Rütten, Kaufm. von Darmstadt. Baches, Maschinmstr. v. Nordhausen. Albers, Kfm. v. Eberfeld. Häußle, Kfm. von Mannheim.
- Erbprinz.** Dr. Blankenhorn, Landtagsabgeordn. v. Mühlheim. Ged, Landtagsabgeordneter, und Graef, Kaufm. v. Offenburg. Vög, Rittmstr. a. D. von Straßburg. Frst. v. Göler, Priv. v. Sulzfeld. Fadelmann, Fabr. v. Kaiserlautern. Zietzen, Hauptm. a. D. v. Stettin. Wehler, Priv. v. Baden. Deströcker, Kfm. v. Leipzig. Kap, Kfm. v. München. Hendrichs, Kfm. von Wald. Beerstein, Grünthal, Raumann, Majinon. Böhm u. Gehlich, Kf., u. Friedenthal, Privat. v. Berlin. Frau Pinner, Privat. v. Winterthur. Zimmermann, Kfm. v. Lahr. Reinheimer, Kfm. v. Frankfurt. Klopffstuf u. Osterag, Kf. v. Stuttgart. Reibetand, Kfm. v. Pforzheim. Schreiber, Kfm. v. Chemnitz. Feltz, Kfm. v. Solingen. Edelmann, Kaufm. v. Dresden. Schmidt,

Fabr. v. Coburg. Cohn, Kfm. v. Ravensburg. Stahl, Kaufm. von Würzburg. Martin, Priv. m. Tochter von Stockholm.

Europäischer Hof. Falkmann, Kfm. v. Berlin. Friedrichshof. Klippert, Kfm. v. Leipzig. Huber, Kaufm. v. Nürnberg. Schemenau, Pfarrer v. Haag. Alexander, Kaufm. von Hannover. Gehlich, Insp., Horn u. Diegelmann, Kf. v. Frankfurt. Wertheimer, Kfm. von Garmundingen. Dubs, Kaufm. v. Berlin. Siefert, Kaufm. v. Zell. Kahn, Kfm. von Freiburg. Strauß, Kfm. m. Frau v. Offenburg. Geburfsch, Kfm. v. Mainz. Ullmann, Kaufm. von Wiesbaden.

Geist. Wilhelm, Kfm. v. Biebrich. Weisfert, Holzwarth u. Berol, Kaufm. v. Stuttgart. Köster, Kfm. von Blaubeuren. Fröhlich, Kfm. von Ahlfeld. Demmersbach, Kaufm. von Köln. Stern, Kaufm. v. Berlin. Gerard, Kaufm. v. Zell. Fuhr, Kaufm. von Weihenfeld. Rohr, Kfm. v. Mannheim. Dresbach, Kfm. v. Reimscheid. Bismann, Lehrer v. Wiesbaden. Kagenmeier, Kfm. v. Konstanz. Raumann, Kfm. v. Breiten. Brendlein, Kfm. v. Schweinfurt. Berisch, Kaufm. von Rottweil. Kirchner, Kfm. v. Nürnberg. Schneider, Kfm. v. Gdingen.

Goldener Adler. Saus, Kfm. v. Lauda. Dr. Blume, Med. Nat v. Pflilpsburg. Warnede, Bankbeamter v. Köln.

Goldener Karpfen. Frhr. v. Red, Major a. D. v. Weithelm. Staude, Kfm. v. München. Jungblut, Kfm. v. Bonn. Kolbe, Kfm. v. Magdeburg. Reudter, Kfm. v. Mainz.

Goldener Ochsen. Göbel, Kaufm. v. Würzburg. Bollmer, Ingen. v. Magdeburg. Breuter, Kaufm. von Donabrid.

Goldene Traube. Meier, Kaufm. v. Stuttgart. Leonhard, Kfm. v. Mainz. Frey, Weinändler v. Kreuznach. Seufert, Koch v. Herrenalb. Bayer, Kaufm. m. Frau von Köln. Mammel, Beamter m. Frau v. Basel.

Grüner Hof. Jung, Kaufm. v. Gölzig. Würstbauer, Weiblen u. Fett, Kaufm. v. München. Jung, Kfm. v. Solingen. Börner, Kfm. v. Raftatt. Schmutzer, Kaufm., u. Hölle, Ing. v. Köln. Sternheim, Kfm. v. Bensheim. Kurz, Schütz u. Jakob, Stud., u. Gebhardt, Kaufm. von Stuttgart. Lofmann, Kfm. von Mainz. Steig, Dürr, Hendrich u. Becker, Kf. v. Frankfurt. Juppinger, Kfm. v. Hamburg. Jäger, Kfm. v. Offenbach. Schmidt, Kfm. von Markneukirchen. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Steng, Kaufm. von Darmstadt. Gallmann, Kfm. v. Wiesbaden. Karle u. Weh, Kf. v. Ludwigshafen. Eberli, Ing. v. Zürich. Zimmermann, Gen. Agent v. Freiburg. Reinecke, Kfm. v. Nordhausen. Trautmann, Fabr. v. Finsterbergen. Vogt, Kaufm. v. Zell. Sinner, Kaufm. v. Hirsheim.

Hotel Germania. Graf v. d. Schulenburg, Hauptm. v. Frankfurt. Graf v. Kagened, Oberlt., u. Rahm, Dir. v. Berlin. Dr. Benoit, Schriftsteller v. Wien. Graf de Gormont v. Paris. Günther, Priv. m. Frau v. London. Clemens, Ing. v. Mailand. Lemour-Moulloet, Revolat, u. Varetot, Ing. v. Marseille. Carpenter, Rentn. mit Frau v. Philadelphia. Breuning, Dir., u. Schuster, Fabr. v. Köln. Wöhler, Verb. Dir. v. Berleberg. Sponzel, Fabr. v. Hanau. Dr. Schnabel, Rechtsanw. v. Zürich. Hammer, Oberst j. D. m. Frau v. Baden.

Hotel Grosse. Cohen, Frcht, Berg u. Salomon, Kf. v. Köln. Neuberger, Schäfer, Pfeiffer, Belgig und Wolff, Kf. v. Frankfurt. Stenz u. Hodas, Kaufm. von Leipzig. Abegg, Fabr. v. Basel. Schmitz, Kaufm. v. Eberfeld. Schwarz, Kaufm. v. Birmasens. Schmitt, Kaufm. von Zweibrücken. Frau Herzka u. Frau Lebrcht, Priv. v. Budapest. Arnold, Uhlmann u. Lebig, Kaufm. von Plauen. Gut, Privat. v. Litzsee. Scholber, Kfm. v. Lahr. Krohl, Kfm. v. Annaberg. Gypstein, Herrsch, Lepmann u. Beigel, Kf. v. Stuttgart. Graf, Kfm., u. Mayer, Fabr. v. Mannheim. Clausnitzer, Hower und Albrecht, Kaufm. v. München. Herzstein, Hochstein, Kron, Brandau, Friedländer, Wal, Heilbronn, Brenner, Kretschmar, Moser, Marcus, Bauchwitz, Uhlmann und Aaron, Kf. v. Berlin. Oswald, Kfm. von Lindenberg. Kopp, Kfm. von Falkenstein. Mayer, Kfm. v. Aachen. Vollier, Kfm. v. Zürich. Muther, Kfm. v. Schweinfurt. Möbus, Fabr. v. Bodelshausen. Brock, Kfm. v. Weihen. Körtzsch u. Werner, Kf. v. Lichtensfeld. Quirin, Fabr. v. Düren. Frau Dir. Haller v. Schweningen. Frau Blind, Privat. von Wiesbaden. Frau Baumstr. Weber v. Frankenthal. Kahn, Kfm. v. Aachen. Junger, Hauptm. v. St. Petersburg. Lude, Fabr. v. Rathenow. Schulz, Kaufm. v. Plauen. Fischer, Fabr. v. Jmenau. Steller u. Petersen, Kf. v. Hamburg. Franz, Brauereibes. von Raftatt. Witte, Kaufm. v. London. Wehagen, Fabr. v. Hiderswagen. Schäfer, Kaufm. vo Mainz. Lohende, Kfm. v. Bordeaux. Aischoff, Kfm. v. Barmen. Mayer, Kaufm. v. Eberfeld. Bretschneider, Fabr. v. Pforzheim. Unger, Kaufm. v. Erfurt. Strauß, Ing. v. Mühlhausen. Dittmer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Hohenzollern. Vogel, Kaufm. m. Frau v. Eberfeld. Bruder, Kaufm. v. München. Fischer, Kfm. v. Darmstadt. Imhof, Priv., u. Gasser, Kfm. v. Freiburg. Halstenbach, Kfm. v. Dieringhausen. Schimpfer, Ing. v. Mannheim. Lindemann, Kfm. v. Hagen. Ziebler, Kaufm. v. Hannover. Herrmann, Landw. v. Schutterwald. Hösterei, Kaufm. v. Lennepe. Helm, Kaufm. von Heilbronn.

Telegraphische Kursberichte.

25. Januar 1906.

Hotel Leicht. Fr. Gaillard v. Lausanne. Jagel, Geißl. v. Jüterbog. Deuschoff, Ing. v. Winkel. Goldschmitt, Goldschmidt v. Luxemburg. Schumann, Kfm. v. Zwickau. Wolter, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Wehr, Kfm. v. Köln. Scheufele, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Lion. Semmerfeld u. Gottheimer, Kfl. v. Frankfurt. Goldberger, Kaufm. v. Rottenburg. Köfler, Kfm. m. Frau v. Cassel. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Guttmann, Kaufm. v. Würzburg. Ruffbaum, Kfm. v. Nürnberg. Mann, Kfm. v. Trarbach.

Hotel Lutz. Staude, Kfm. m. Tochter v. Sauldorf. Reichardt, Kfm. v. Stuttgart. Riffelbach u. Burthardt, Kfl. v. Köln. Wolm, Kfm. v. Berlin. Ketten u. Quettler, Kfl. v. Frankfurt. Hausl, Kfm. v. Kaufbeuren. Maier, Kfm. v. Landau. Köhler, Kaufm. v. Mainz. Buddinghausen, Kfm. v. Bonn. Tonner, Kfm. m. Frau v. Greig. Bauer, Kfm. v. Leer.

Hotel Monopol. Küberlin, Kfm. v. Leipzig. Fr. Jare, Priv. v. Berlin. Eisen, Kfm. v. München. Oberlander, Kfm. v. Kärth. Trost, Ing. v. Kaiserlautern. Brunhardt, Ingen. v. Ludwigshafen. Jonas, Kfm. v. Berlin. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Maier, Ing. v. Bochum. Bachmaier, Kfm. v. München. Kofch, Kfm. v. Unterhausen.

Hotel National. Hoppe u. Maierhofer, Kfl. von Köln. Schneider, Kfm. v. Dortmund. Laufenburg, Kfm. v. Offen. Kesse u. Haring, Baumeister v. Billingen. Kraus, Kfm. v. Ravensburg. Müller, Kfm. v. Leipzig. Bischoff, Kfm. v. Altenstadt. Baumberger, Kfm. v. Heilsbrunn. Hinge, Kfm. v. Wiesbaden. Nölter, Kfm. v. Frankfurt. Gelft, Kaufm. v. Colmar. Jahr, Kfm. v. Warmen. Daum, Kfm. v. München. Schmitt, Kfm. v. Stuttgart. Adrian, Kfm. v. Belbert. Bamm, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Nowak. Fehrenbach, Breiter u. Kopf, Landtagsabg. v. Freiburg. Duffner, Landtagsabg. v. Kurlwangen. Büchner, Landtagsabg. v. Wengenbach. Weißhaupt, Landtagsabg. v. Pfullendorf. Bauer, Kaufm. v. Würzburg. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Friß, Pfarrer v. Lauheim.

Hotel Sonne. Schaub, Kfm. v. Biebrach. Volkmann, Kfm. v. Mainz. Wenger, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Victoria. Gendler, Fabr. v. Rürtingen. Gidhoff, Fabr. v. Eversberg. Nollmann, Fabr. v. Herseloh. Würzburger, Fabr. v. Cannstatt. Frau Posthalter Gwald m. Tochter v. Gittingen. Duffner, Ing., Schönbronn, Mannaregg, Harnisch, Oesterreich u. Weil, Kfl. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Blauen. Bach, Kfm. v. Regnis. Braunschweig, Hesten u. Kellner, Kfl. v. Köln. Weis, Kaufm. v. Mainz. Moser, Kaufm. v. Stuttgart. Tobias u. Friedländer, Kfl. v. Leipzig. Meres, Kfm. v. Amsterdam. Franke, Kfm. v. Cassel. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Schellhorn, Kfm. v. Dresden. Jacob, Kfm. v. Kehl. Reos, Kfm. v. Landau. Koebel, Kfm. v. Wiesbaden. Berthelmer, Kfm. v. München. Sufse, Kfm. m. Frau v. Cassel. Schmidt, Kaufm. v. Saarbrücken. Cypstein, Kfm. v. Altenkirchen.

König von Preußen. Hochstetter, Pferdehdt. v. Mannheim. Schmitt, Koch v. Mainz. Weber, Kond. v. Schwadeneuth. Neßner, Kond. v. Volkartshausen. Kinkel, Kfm. v. Kreuznach. Schwenner, Koch v. Hohenegg.

König von Württemberg. Maude, Lederhdt. v. Schweningen. Lieser, Glaser v. Ramfau. Colofrat, Keis. v. Wehr. Frau Herrmann, Keis. v. Gärtsheim.

Laub. Müller, Geschäftsführer v. Ulm. Schmiedel, Kfm. v. Weipfenfeld.

Raffauer Hof. Mayer, Kfm. v. Mühlheim. Blach, Kfm. v. Straßburg.

Ruffbaum. Wölbert, Bildhauer v. Bonn. Giesfeld, Kfm. v. Mannheim. Schewe, Packer v. Berlin. Müller, Händler v. Auerbach. Waldbüßer, Rutscher v. Wallinsweiler.

Park-Hotel. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Moses, Kfm. v. Berlin. Geis, Kfm. v. Schweim. Mast, Kfm. v. Osterath. Fischer u. Bagoß, Kaufm. v. Straßburg. Scharf, Kfm. v. Landau. Grohn, Kaufm. v. Neustadt. Beget, Maler v. Dinkelsbühl. Steineler u. Schindler, Fabr. v. Gerolzheim. Rebstoc, Kfm. v. Alsfeld. Augsbürger, Kfm. v. Rottweil. Preßler, Kfm. v. Rüdelsheim. Mayer, Kfm. v. Neustadt.

Prinz Max. Wiltte, Kfm. v. Westig. Reiß, Kfm. u. Schmitz, Elektrotechn. v. Frankfurt. Falter, Kfm. v. Offenburg. Rabbel, Kfm. v. Ravensburg.

Reichspost. Pfaff, Artist v. Hof. Fr. Schwäble, Köchin v. Stuttgart. Venario, Bers.-Insp. v. Wertheim. Philipp, Kfm. v. Stuttgart. Klausner u. Frick, Kfl. v. Konstanz. Mayer, Kfm. v. Mühlheim. Eyring, Hotel-dienst v. Mönchweiler.

Rose. Meßmer, Mont. v. Lobelen. Strupfle, Werkmeister v. Zell.

Schloß-Hotel. Schmidt, Stud. v. Reval. Hermanns, Stud. v. Venlo. Hornemann, Stud. v. Riga.

Schwarzer Adler. Sachs, Mont. von Berlin. Schaad, Kfm. v. Kempten. Frank, Kfm. v. Mühlhausen. Ebner, Kfm. v. Oberkirch. Meßger, Kfm. v. Gärtsheim. Fr. Hölscher, Verkäuferin v. Stuttgart.

Wiener Hof. Schidwigoßky, Kfm. v. Minden. Reinhardt, Ing. v. Colmar.

New-York.

Atchis.-Topoka	98 1/2
Canada Pacific	174 5/8
Chicago Milw.	188.—
Denver	91.—
Louisv. Nashv.	151 5/8
New-York Erie	49 1/8
Central	152 1/2
North. Pacific	78 1/2
Southern Pacific	70 3/4
Silber	65 1/2
Steel Comm.	44 7/8
Prefer.	112.—

Wien (Vorbörse).

Kreditaetien	676.75
Staatsbahn	665.25
Lombarden	120.25
Marknoten	117.51
Ungar. Goldrente	114.30
Kronenrente	96.15
Oesterr. Papierrente	99.90
Silberrente	100.10
Länderbank	443.—
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	18 1/2
Chartered	19 3/4
Goldfield	5 5/8
Randmines	7 1/4
Eastrand	6 1/2
Chicago Milw.	192 1/2
Denver Prefer.	93 1/4
Atchis. Prefer.	107.—
Louisv. Nashv.	155 1/2
Union Pacific	161 1/8
Atchis. Comm.	96.—
Steel Comm.	45 7/8
Prefer.	114 3/8

Berlin (Anfang).

Kreditaetien	—
Disconto-Commandit	188.20
Deutsche Bank	241.50
Dresdener Bank	165.—
Berliner Handelsges.	172.40
Darmstädter Bank	148.—
Comm.-Disconto Bank	124.20
Bochumer	246.40
Laurahütte	245.70
Harpener	—
Dortmunder C	94.20
Baltimore u. Ohio shares	115.70

Tendenz: lustlos.

Paris (Anfang).

3% Rente	98.90
4% Italiener	104.80
4% Spanier	92.—
Türken (unifz.)	92.72
Türkenlose	141.70
Ottoman	611.—
Rio Tinto	1667.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditaetien	212.70
Disconto-Commandit	188.20
Dresdener Bank	165.80
Staatsbahn	142.50
Lombarden	23.70
Gotthardbahn	197.75
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: still.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	98.20 R.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.25 R.
3% v. 1886	91.80 R.
3% v. 1889	91.80 R.
3% v. 1896	—
3% v. 1897	87.30 R.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.92
London	204.65
Paris	81.475
Wien	85.083
Italien	81.80
Privatdiscont	3 9/16
Napoleons	16.29
3% Reichs-Anleihe	88.80
3 1/2% " "	101.—
3 1/2% Preussen	100.90
5% Italiener	106.40
4 1/2% Portugiesen	67.70
4% innere Russen	84.15
4% Serben	80.70
4% Spanier	92.—
Oesterr. Goldrente	100.40
Silberrente	101.10
Ungar. Goldrente	96.70
Kronenrente	96.20
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	—
Disconto-Commandit	188.20
Darmstädter Bank	148.20
Schaaffh. Bank	164.40
Deutsche	241.70
Dresdener	165.10
Badische	130.60
Rhein. Kreditbank	141.40
Hypoth.-Bank	199.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	199.90
Länderbank	—
Wiener Bankv.	143.90
Bank Ottoman	121.20
Harpener	216.30
Gelsenkirchener	225.—
Laurahütte	246.—
Bochumer	245.75
Hibernia	—

Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss).

4% Baden 1901	102.90
3 1/2% " abgest.	99.—
3 1/2% " i. Mark	99.90
3 1/2% " 1892/94	100.—
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	99.90
3 1/2% " 1904	—
3% " 1896	—
4% Griechen	53.90
5% Argentinier abg.	100.70
5% Chinesen 1896	103.—
4 1/2% " 1898	98.80
5% Mexicaner	102.90
3% " I.—III.	99.95
3% " "	67.10
4% Russen v. 1902	83.40
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.80
Türkenlose	145.40
Türken 1903	91.60
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	124.10
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	—
Gritzner	211.—
Karlsru. Maschinenfabr.	232.—
Edison	216.50
Schuckert	127.90
Nordd. Lloyd	127.30
Packetfahrt	165.80
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditaetien	212.70
Disconto-Commandit	188.20
Deutsche Bank	241.75
Dresdener Bank	165.10
Staatsbahn	142.50
Lombard-n	23.90

Tendenz: still.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	100.90 R.
3% " "	88.75 R.
3 1/2% Preuss. Consols	101.20 R.
3% " " "	88.90 R.
4% Baden	102.60 R.
3 1/2% Baden abg.	99.60 R.
3 1/2% bad. Anleihe 1904	—
Kreditaetien	212.60
Disconto-Commandit	188.30
Dresdener Bank	165.20
Nationalbank	130.40
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	124.30
Staatsbahn	142.70
Bochumer	246.—
Dortmunder C	94.50
Laurahütte	246.20

Frankfurt (Abendbörse).

Gelsenkirchener	225.—
Harpener	216.—
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	194.90
Dynamit	176.90
Canada	175.70
Allg. Elektr.-Gesellsch.	216.20
Städt. Immo.-Act.-G.	121.30
Schuckert	128.70
Westeregeln	261.40
Köln-Rottweil	267.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	305.10
Gritzner	212.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	97.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.50
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.50
4 1/2% Japaner	95.30
Privatdiscont	3 1/2

Berlin (Nachbörse).

Kreditaetien	212.50
Berliner Handelsges.	172.50
Deutsche Bank	242.—
Disconto-Commandit	188.40
Dresdener Bank	165.40
Baltimore u. Ohio shares	115.70
Bochumer	247.50
Dortmunder C	94.50
Laurahütte	247.20
Gelsenkirchener	225.50
Harpener	216.50
Hibernia	—

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	98.80
4% Italiener	104.75

Berlin (Nachbörse).

3% Portugiesen Ser. I.	68.50
4% Serben	80.50
4% Spanier	91.90
4% Türken (unifz.)	92.57
Türkenlose	142.50
Banque Ottomane	610.—
Banque Paris	1434.—
Rio Tinto	1664.—
Randmines	183.—
Debeers	464.—
Robinson	217.—
Eastrand	162.—
Goldfields	144.—

Tendenz: träge.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditaetien	212.60
Disconto-Commandit	188.30
Dresdener Bank	165.25
Deutsche Bank	242.—
Staatsbahn	142.60
Lombarden	24.10
Bochumer	247.—
Gelsenkirchener	225.25
Harpener	216.50
Laurahütte	246.75
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: ruhig.